



**SACHSEN-ANHALT**

Ministerium für Bildung

**ZENTRALE KLASSENARBEIT 2021**

**SEKUNDARSCHULE**

Schuljahrgang 6

**Deutsch**

**Thema:**

**Rund um den Duden**

---

**Hinweise für die Lehrkräfte**

**Für die Durchführung der zentralen Klassenarbeit gelten folgende Regelungen:**

1. Die Arbeitszeit beträgt 45 Minuten.
2. Hilfsmittel sind nicht erlaubt.
3. Die Aufgaben werden direkt auf den Aufgabenblättern bearbeitet.
4. Markierungen sind erlaubt.
5. Die Operatoren sind zu beachten. Einige Aufgaben müssen in vollständigen Sätzen beantwortet werden. Das Formulieren korrekter Sätze wird dabei auch bewertet.

**Hinweise zu Teil A**

Die Lehrkraft spielt den Track **einmal** ab. Arbeitsanweisungen zu Teil A erhalten die Schülerinnen und Schüler von der CD und sollen diese auf dem Arbeitsblatt mitlesen. Ein Anhalten der CD ist **nicht** vorgesehen.

Die Schülerinnen und Schüler sollten darauf hingewiesen werden, dass sie nach Fertigstellung des Teils A selbstständig mit der Bearbeitung des Teils B beginnen dürfen.

**Erläuterungen zu den Aufgaben**

Aufgabe Nr.	zentrale Kompetenzen	Anforderungsbereiche			erreichbare BE
		I	II	III	
<b>Teil A</b>					
1	aus Gehörtem Informationen erfassen	3			3
2	aus Gehörtem Informationen erfassen		4		6
	Informationen sinngemäß und strukturiert wiedergeben		2		
3.1	Textsorte bestimmen		1		1
3.2	Strukturen und Gestaltungsmittel von Sachtextsorten erkennen			1	2
	sachorientiert und strukturiert darstellen			1	
<b>Teil B</b>					
1	ausgewählte Lesetechniken und Lesestrategien kennen und gelenkt zur Informationsentnahme nutzen		1		1
2	Sachtexte zur Informationsentnahme gelenkt erschließen		4		7
	vollständige Sätze bilden und verknüpfen		3		
3	Sachtexte zur Informationsentnahme gelenkt erschließen	6	1		7
4	ausgewählte Lesetechniken und Lesestrategien kennen und gelenkt zur Informationsentnahme nutzen		3		3

<b>5</b>	Stoff sammeln und ordnen			2	
	Texte situationsangemessen und adressatengerecht formulieren			2	<b>4</b>
<b>6</b>	geeignete Hilfsmittel gelenkt einbeziehen	6			<b>6</b>
<b>7</b>	Bedeutungsbeziehungen kennen		3		<b>3</b>
<b>8</b>	Formen der Flexion beherrschen		6		<b>6</b>
<b>9</b>	Wortarten benennen		5		<b>5</b>

Anforderungsbereich I (15 BE) = 27,8 %  
 Anforderungsbereich II (33 BE) = 61,1 %  
 Anforderungsbereich III ( 6 BE) = 11,1 %

### Bewertungsschlüssel

Note	BE
1	54-51
2	50-41
3	40-33
4	32-22
5	21-11
6	10- 0

## Lösungshinweise Teil A

### Aufgabe 1.1

<input checked="" type="checkbox"/> häufig	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 1.2

<input checked="" type="checkbox"/> Gemüse als Beilage zum Fleisch	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 1.3

<input checked="" type="checkbox"/> Duden-Mitarbeiter	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 2.1

Schülerinnen und Schüler verweisen darauf, dass es sich um ein Buch handelt, in das nicht mehr genutzte Wörter aufgenommen werden.	
Inhalt: 2 BE/strukturierte Wiedergabe: 1 BE	<b>3 BE</b>

### Aufgabe 2.2

Schülerinnen und Schüler verweisen darauf, dass Sprache sich ständig verändert und (technische) Neuerungen auch neue Bezeichnungen benötigen. Informationen, die nicht aus dem Text stammen, sind nicht zulässig.	
Inhalt: 2 BE/strukturierte Wiedergabe: 1 BE	<b>3 BE</b>

### Aufgabe 3.1

<input checked="" type="checkbox"/> Gespräch	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 3.2

Schülerinnen und Schüler begründen, dass es sich um ein Gespräch handelt, weil sich zwei Menschen miteinander unterhalten ODER weil Fragen gestellt werden, die jemand beantwortet.	
Inhalt: 1 BE/zusammenhängend formulierte Begründung: 1 BE	<b>2 BE</b>

## Lösungshinweise Teil B

### Aufgabe 1

<input checked="" type="checkbox"/> Konrad Duden und sein Nachschlagewerk	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 2.1

Schülerinnen und Schüler verweisen darauf, dass Konrad Duden eine einheitliche deutsche Rechtschreibung erreichen wollte.	
Inhalt: 1 BE/korrekte Syntax: 1 BE	<b>2 BE</b>

### Aufgabe 2.2

Schülerinnen und Schüler verweisen darauf, dass es sowohl Wörter gibt, die es früher noch nicht gab, als auch veraltete Wörter, die niemand mehr braucht.	
Inhalt: 2 BE/korrekte Syntax: 1 BE	<b>3 BE</b>

### Aufgabe 2.3

Schülerinnen und Schüler geben an, dass der erste Duden aus 187 Seiten bestand.	
Inhalt: 1 BE/korrekte Syntax: 1 BE	<b>2 BE</b>

### Aufgabe 3.1

biografische Information	Aufenthaltort	
Geburt	<i>Wesel</i>	
Tod	<i>Sonnenberg (bei Wiesbaden)</i>	
Direktor einer Klosterschule	<i>Hersfeld</i>	
Leiter eines Gymnasiums	<i>Schleiz</i>	
Hauslehrer und Erzieher	<i>Frankfurt/M. und Genua</i>	
Studium	<i>Bonn</i>	
		<b>6 BE</b>

### Aufgabe 3.2

Die Lebensstationen müssen in der Reihenfolge Wesel – Bonn – Frankfurt/M. – Genua – Schleiz – Hersfeld – Sonnenberg verbunden werden.	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 4.1

<input checked="" type="checkbox"/> ein Buch verfassen, das auch nachfolgende Generationen noch nutzen	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 4.2

<input checked="" type="checkbox"/> im Wörterbuch Informationen zu Wörtern suchen	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 4.3

<input checked="" type="checkbox"/> Er hatte Erfolg.	
	<b>1 BE</b>

### Aufgabe 5

Schülerinnen und Schüler führen adressatengerecht zwei Gründe an, z. B. - Duden als Nachschlagewerk, um Rechtschreibung zu überprüfen - Unabhängigkeit von Technik, z. B. PC, Smartphone Mindestens einer der Gründe muss dem Text entnommen werden.	
Inhalt: 2 BE/Adressaten- und Situationsorientierung: 1 BE/ Verständlichkeit der Nachricht: 1 BE	<b>4 BE</b>

### Aufgabe 6

6	<i>Plural</i>	je 1 BE
8	<i>Bedeutung</i>	
5	Genitiv	
3	Aussprache	
1	<i>Schlagwort</i>	
2	<i>Trennung</i>	
4	<i>Artikel</i>	
7	<i>Herkunft</i>	
		<b>6 BE</b>

### Aufgabe 7

7.1	testen – prüfen – kontrollieren – lernen	1 BE
7.2	Regeln – Vorschriften – Wörterbücher – Anweisungen	1 BE
7.3	<del>damals</del> – danach – dann – daraufhin	1 BE
		<b>3 BE</b>

### Aufgabe 8

Infinitiv	Präteritum	Partizip II	je 1 BE
<i>tippen</i>	<i>tippte</i>	<i>getippt</i>	
<i>schreiben</i>	<i>schrieb</i>	geschrieben	
<i>bekommen</i>	bekam	<i>bekommen</i>	
			<b>6 BE</b>

### Aufgabe 9

Wort	Wortart	5 BE
<i>der</i>	Artikel	
regelt	Verb	
unsere	Pronomen/Possessivpronomen	
schwierige	Adjektiv	
<i>Duden ODER Rechtschreibung</i>	Substantiv/Nomen	
		<b>5 BE</b>